

Die Borkenkäfer, zum Beispiel die Buchdrucker, setzen den Fichten und anderen Bäumen zusätzlich zu. Foto: dpa

HAK 23.07.19

stürmischen Wetterlagen besser gar nicht betreten werden.

Die geschädigten Buchen sind, wie hier zu sehen, nicht zu übersehen. Foto: Matthias Knapp

Der Brexit kann diese Partnerschaft nicht erschüttern

Brexit hin, Brexit her: Im nächsten Jahr wollen Hofheim und Tiverton fröhlich den 40. Geburtstag ihrer deutsch-britischen Städtepartnerschaft feiern. Eine Delegation aus Hofheim wurde jetzt bei ihrem Besuch auf der Insel herzlich aufgenommen.

Hofheim. Der gemeinsame Square Dance nach dem Barbecue am Samstagabend war eines der vielen Erlebnisse beim Besuch von Hofheims englischer Partnerstadt Tiverton. Der „Caller“ erläuterte den Tänzern die Tanzfiguren und Schrittfolgen, um diese dann bei Livemusik aufzurufen: „Pass Thru“, „Do Sa Do“, „Swing the corner“, „Back to back“, „Promenade“, „Turn left, turn right“, „Forward and back“, „Go moving around“, „Swing your partner“... hörte man bis spät in die Nacht. Viele langjährige Freundschaften wurden aufgefrischt, aber auch neue Freundschaften entstanden an diesem Abend sowie während des fünftägigen Aufenthaltes.

Ein schönes Programm hatte die Tiverton Twinning Association für ihre 46 deutschen Gäste vorbereitet. Die Fahrt mit einer Dampfeisenbahn von Bishop's Lydeard nach Minehead am

Bristol Channel und im Anschluss mit dem Bus durch den Exmoor Nationalpark beeindruckte die Hofheimer wegen der Schönheit der Natur und Landschaft der Grafschaft Devon im Südwesten Englands. Beim Besuch des Klosters Buckfast Abbey konnte man in die Geschichte Englands eintauchen. Entlang der Küste fuhren Gäste und Gastgeber mit zwei Bussen bei herrlichem Sonnenschein, der während des gesamten Aufenthaltes alle verwöhnte, nach Tiverton zurück.

Tivertons Bürgermeister Colin Slade

hatte zu Beginn des Besuches die Hofheimer im Rathaus begrüßt. Die Hofheimer Bürgermeisterin Gisela Stang ging in ihrer Antwort auf die langjährige Verbindung beider Städte ein und betonte die Bedeutung dieser Bürgerbegegnungen ganz besonders in der derzeitigen Zeit. „Gleichgültig wie es in der EU weitergeht, wir werden auch künftig die Freundschaft mit unserer Partnerstadt Tiverton intensiv pflegen“. Sie freue sich, viele Bürger Tivertons im nächsten Jahr in Hofheim wiederzusehen, um dort das 40-jährige Be-

stehen der Partnerschaft zu feiern.

Am Ende des Besuchs stand das traditionelle Farewell Dinner. Die Tiverton-Referentin, Ursula Hees vom Förderkreis Hofheimer Städtepartnerschaften, bedankte sich für das abwechslungsreiche Programm und die hervorragende Betreuung der Gäste. Im Namen des Förderkreises und ihrer Vorsitzenden Ingrid Bender lud sie die Mitglieder der Tiverton Twinning Association sowie alle „Tivertonian“ ein, 2020 in Hofheim das 40-jährige Jubiläum offiziell zu begehen. *mb*



Gäste und Gastgeber im Garten des Klosters Buckfast Abbey in der Grafschaft Devon. Foto: Matthias Hees